



Technisches Datenblatt

Drainagematte DM G8



Hersteller

Richard Brink GmbH & Co. KG
Metallwarenfabrikation und Vertrieb
Görlitzer Str. 1
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon: 0049 (0)5207 9504-0
Telefax: 0049 (0)5207 9504-20

Stand: 04/24



Produktbeschreibung

Bei der Drainagematte DM G8 handelt es sich um eine kapillarpassive Flächen-Drainagematte mit variabler Entwässerungsrichtung und 8 mm Aufbauhöhe. Sie besitzt oberseitig ein schiebefestes Glasgittergewebe, welches vorzugsweise für zementäre sowie EP-basierende Dränmörtel geeignet ist.

Vorteile

- Ermöglicht richtungsunabhängigen Einbau
- Höchste Ablaufgeschwindigkeit in alle Richtungen (ca. 0,4l/(m·s) – bei einem Gefälle von 2 ‰)
- Höchste Druckfestigkeit: bis ca. 350 kPa (35 t/m²)
- Keine Stoßbänder erforderlich, da einseitiger Gewebeüberstand
- Verbindung der Mattenstöße auch durch „Noppe in Noppe“ möglich
- Gewährleistet hohen Wasserdurchfluss durch das Spezialvlies, ohne sich zuzusetzen
- Perfekte Lastverteilung und Schutz der Abdichtungsebene
- Verklebung mit MS-Polymerkleber auf rückseitigem Kunststoff möglich
- Beste Lagestabilität mit nahezu keinem Aufstellmoment

Technische Daten

Rollenmaß (Länge x Breite)	15,0 m x 1,20 m
Aufbauhöhe	8 mm
Einseitiger Gewebeüberstand	50 mm
Verpackungseinheit	18 m ² /Rolle
Paletteneinheit	108 m ² (= 6 Rollen)
Farbe Noppe	schwarz
Farbe Gewebe	weiß mit rotem Richard Brink-Druck
Material Noppe	HIPS (High Impact Polystyrene)
Material Vlies	Glasgittergewebe



Systemprodukte

  A 3D rendering of a long, narrow, grey metal grate with a series of vertical slats, designed for catching debris.	<p>KFL: Kiesfangleisten aus Aluminium, Edelstahl oder Kupfer. Andere Materialien auf Anfrage</p>
  A 3D rendering of a long, narrow, grey metal grate with a series of vertical slats, designed for drainage.	<p>Drainagerinnensysteme: Fixe Bauhöhe oder höhenverstellbare Rinnensysteme möglich</p>
  A 3D rendering of a long, narrow, grey metal grate with a series of vertical slats, designed for drainage, shown with a grey mat underneath it.	<p>Drainagematten-Adapter: zur Befestigung von Drainagematten direkt am Rinnenkörper</p>



Untergrundvorbereitung

Bei der Verlegung sollte ein Gefälle von mindestens 1 %, vorzugsweise zwischen 1,5 und 3 % eingehalten werden. Ist aufgrund der Einbausituation ein größeres Gefälle notwendig, können Abrutschschichten erforderlich sein. Bei Einbausituationen mit weniger als 1 % Gefälle kann es zu stehendem Wasser auf der Belags- und Abdichtungsebene kommen. Zur Vermeidung von konstruktionsgefährdendem, stehendem Wasser sollten Kontergefälle durch erhöhte Anforderungen an die Ebenheit gem. DIN 18202 angestrebt werden. Größere Ausgleichsarbeiten und die Ausführung des Gefälles müssen unterhalb der Matte ausgeführt werden. Die Pfützentiefe sollte max. 6 mm betragen.

Verarbeitung

1. Die Flächen-Drainagematte DM G8 wird auf geeignetem und ggf. vorher abzudichtenden Untergrund mit der Gitterseite nach oben verlegt. Hierbei ist auf eine Bewegungsfuge von mind. 0,8 mm zu allen angrenzenden und aufsteigenden Bauteilen (mit Randdämmstreifen ausfüllen) sowie auf spannungsfreie Verlegung zu achten. Eine Fließrichtung ist bei der Verlegung nicht zu beachten. Bei Untergrundunebenheiten kann das Glasgittergewebe abgezogen, die Noppenschichten an die Unebenheit angepasst und dann das Glasgittergewebe glatt wieder aufgeklebt werden.
2. Die Matten werden bündig zur Noppenstruktur gelegt; der Gewebeüberstand bietet einen sicheren Stoßübergang von einer zur anderen Matte, so dass z. B. der Einkornmörtel nicht in die Ebene der Noppenstruktur fallen kann.
3. Nach der Verlegung kann der weitere Systemaufbau erfolgen.

Weitere Hinweise Sie unter:

<https://www.richard-brink.de/downloads/gesamtuebersicht.html>